

## Übungstauchgänge mit DTG-Ausrüstung

	Datum
<b>4. Tauchgang: 12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 2 Taucher:in und Tauchlehrer:in</b>	
Vorbereiten, Führen und Nachbereiten des gesamten Tauchganges als Tagtauchgang (unter normalen Bedingungen). Der Mittaucher soll als „wenig erfahren“ betrachtet werden. Entsprechend muss bei der Vorbereitung, Führung und Nachbereitung gehandelt werden.	
Simulation einer Vereisung oder Defekt am Hauptatemregler (Der/die Anwärter:in schließt im Flachbereich selbst das Ventil seines Hauptatemreglers und steigt auf den Zweitatemregler um. Nach Beendigung der Übung zurückwechseln auf den Hauptatemregler. Im Warmwasser bei nur einem Ventil mit einer ersten Stufe wird das Erreichen des Handrades und der Atemreglerwechsel geübt).	
Setzen einer Boje am Ende des Tauchgangs auf rund 10m Tiefe mittels Spool. Die Tauchgruppe steigt kontrolliert an dieser Orientierung auf und hält einen Sicherheitsstopp von 3 min auf 5m.	
<b>5. Tauchgang: 12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 2 Taucher:in und Tauchlehrer:in</b>	
Transportieren des „verunfallten“ Tauchpartners aus 12 Meter Tiefe auf 5 Meter und dann langsam an die Wasseroberfläche, an der Wasseroberfläche bis zum Ufer bzw. Boot (wenigstens 50 Meter) und anschließend an Land bzw. an Bord.	
Demonstrieren und Erläutern der Einhelfer-Methode. Demonstrieren und Erläutern der stabilen Seitenlage und der Schocklage.	
Erstellen eines Tauchgangprotokolls (Zusammenstellung aller wichtigen Daten des „Unfalltauchganges“ für den Notarzt).	

## Anforderungsliste für das Brevet

**GDL\*\* Advanced Sports Diver / DTSA\*\* (CMAS Diver\*\*/Silber)**  
(Stand 2023)

Vor- und Nachname (*)	
Geb.-Datum	
Verein	
TTU (Datum)	
DTSA*	
Taucherpass	
	Voraussetzungen erfüllt? JA, Datum
25 TG, davon mind. 10 auf 15-25m	
AK „Orientierung beim Tauchen“	
AK „Gruppenführung“	
HLW-Kurs, nicht älter als 1 Jahr	
Theorie Prüfung bestanden	

\*) Mindestalter: 16 Jahre

### Die Ziele von DTSA\*\* / VDST-CMAS\*\*:

Die Bewerber:innen sollen in Theorie und Praxis mit den Grundsätzen für die selbständige Durchführung von Tauchgängen im Freiwasser vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses sollen Tauchgänge sicher geplant und durchgeführt werden können. Beachte die möglichen Zusammensetzungen einer Tauchgruppe im Vorwort der VDST-CMAS Ordnung!

**Bitte seid rechtzeitig, mit vollständiger Ausrüstung, am See / Schwimmbad.  
Solltet Ihr Fragen haben oder absagen müssen, meldet Euch bitte rechtzeitig bei mir unter 0160 / 91408035 oder OleLiesenberg@outlook.de.**

## Übungen mit ABC-Ausrüstung

	Datum
45 Sekunden Zeittauchen unter stetiger Ortsveränderung (von etwa 10 Metern).	
30 Meter Streckentauchen ohne Neopren oder 25 Meter Streckentauchen mit Neoprenjacke und -hose. Sich tariert über einem fixen Punkt in waagrecht Wasserlage halten mit ca. 1 Meter Abstand (je nach Sicht), ca. 30 Sekunden danach weiter tauchen.	
7,5 Meter Tieftauchen im Freiwasser.	
40 Minuten Schnorcheln unter Zurücklegung einer Strecke von wenigstens 1.000 Metern, davon je 10 Minuten in Brustlage, Seitenlage, Rückenlage und mit einer Flosse oder der Nachweis Flossenschwimmbzeichen Silber nicht älter als 15 Monate.	
100 Meter Schnorcheln zu einem Gerätetaucher, der auf 5 Meter Tiefe liegt, Transportieren des Gerätetauchers an die Wasseroberfläche und 100 Meter an der Wasseroberfläche, je 50 Meter mit unterschiedlichen Transportgriffen.	
Regelgerechtes Springen mit kompletter DTG-Tauchausrüstung, aber ohne Jacket mit DTG, aus einer Höhe von 0,5 Meter ins Wasser. Das korrekte Anlegen des Jacket mit DTG erfolgt anschließend an der Wasseroberfläche.	
Nach 10 Minuten Aufsteigen bis an die Wasseroberfläche, Anpeilen eines Punktes in etwa 100 Meter Entfernung mit dem Taucherkompass und Antauchen des Punktes in 3 bis 5 Meter Tiefe bei einer Querabweichung von höchstens 10 Meter.	

## Übungstauchgänge mit DTG-Ausrüstung

	Datum
<b>1. Tauchgang:</b> <b>12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher:in und Tauchlehrer:in</b>	
Deutliches Geben von 3 Unterwasserzusatzzeichen, die auf einer unter Wasser vorgehaltenen Schreiftafel im Wortlaut geschrieben stehen.	
Einhalten eines Abstandes zum Grund von 1 bis 2 Metern bei mehrfach wechselnden Tiefen, so dass kein Sediment aufgewirbelt wird. Sich tariert über einem fixen Punkt in waagrecht Wasserlage halten mit ca. 1 Meter Abstand (je nach Sicht), ca. 30 Sekunden danach weiter tauchen.	
Geschwindigkeitskontrolliertes Aufsteigen ohne Flossenbenutzung im freien Wasser bis auf 6 Meter Tiefe mit einem deutlichen Stopp auf 9 Meter Tiefe. Nachtarieren mit dem Mund ist zulässig.	
<b>2. Tauchgang:</b> <b>12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher:in und Tauchlehrer:in</b>	
Geschwindigkeitskontrolliertes Aufsteigen unter Wechselatmung aus dem Atemregler des Bewerbers aus der maximalen Tiefe (vom Tauchlehrer bestimmt) im freien Wasser bis an die Wasseroberfläche mit einem Stopp von 3 Minuten auf 5 Meter Tiefe.	
15 Minuten Schwimmen mit vollständiger DTG-Ausrüstung in wechselnden Lagen mit Augenmerk auf das Flossenschwimmen in Rückenlage, ohne Verwendung des Schnorchels und bei selbstständigem Orientieren.	
<b>3. Tauchgang:</b> <b>12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher:in und Tauchlehrer:in</b>	
Vollständiges und korrektes Anlegen und Überprüfen der eigenen Ausrüstung und der des Tauchpartners vor dem Tauchgang und Versorgen der eigenen und der Ausrüstung des Tauchpartners nach dem Tauchgang.	
Vollständiges Öffnen und Schließen des Bleigurtes bzw. Herausnehmen und Wiedereinsetzen der Bleitaschen mit Taucherhandschuhen unter Wasser.	
Nach 10 Minuten Aufsteigen bis an die Wasseroberfläche, Anpeilen eines Punktes in etwa 100 Meter Entfernung mit dem Taucherkompass und Antauchen des Punktes in 3 bis 5 Meter Tiefe bei einer Querabweichung von höchstens 10 Meter.	